

16. Sep. 2015
007666



Stadt Dessau-Roßlau • Postfach 1425 • 06813 Dessau-Roßlau

DER OBERBÜRGERMEISTER

Amt für Stadtfinanzen

Eigenbetrieb Stadtpflege
Frau Moritz
Wasserwerkstraße 13
06842 Dessau-Roßlau

Sitz des Amtes: Rathaus, Zerbster Str. 4

Hausanschrift: Zerbster Str. 4
06844 Dessau-Roßlau

Auskunft: Frau Hanke

Fernruf: (0340) 204-1720

Telefax: (0340)

E-Mail: beteiligungen@dessau-de

Aktenzeich.: 20-12 ha

Bei Antwort / Rückfragen bitte stets angeben!

Datum: 10.09.2015

Abführung des Gewinns aus den haushaltsfinanzierten Bereichen des Eigenbetriebes Stadtpflege aus dem Jahresabschluss 2014 an den städtischen Haushalt

Sehr geehrte Frau Moritz,

basierend auf dem Gutachten von Rödl und Partner wurde im Stadtrat am 22.10.2008 (DR/BV/385/2008/II) beschlossen, den haushaltsfinanzierten Anteil des Gewinnvortrages des Eigenbetriebes Stadtpflege an den städtischen Haushalt zurück zu führen.

Im Jahr 2008 wurde ein Betrag in Höhe von 436.719,20 EUR (basierend auf dem Ausweis zum 31.12.2006) und im Jahr 2009 ein Betrag in Höhe von 16.696,65 EUR (basierend auf dem Ausweis zum 31.12.2008) an die Stadt überwiesen.

Mit der Beschlussfassung zum Jahresabschluss zum 31.12.2013 wurde der Gewinnvortrag der Vorjahre in Höhe von 1.524.090,96 EUR zuzüglich des Ausgleichs durch den Aufgabenträger in Höhe von 838.952,38 EUR der zweckgebundenen Rücklage zugeführt. Dieser Ausgleich setzt sich zusammen aus dem Verlustausgleich der Stadt für die haushaltsfinanzierten Betriebssparten in Höhe von 825.835,12 EUR und einem Ausgleich für Forderungsausfälle der Vorjahre in Höhe von 13.117,26 EUR.

Gleichzeitig wird im Jahresabschluss 2013 eine Forderung „Verlustausgleich haushaltsfinanzierter Betriebssparten“ gegenüber dem Aufgabenträger in Höhe von 825.835,12 EUR ausgewiesen.

Aus dem Jahresabschluss 2013 ergibt sich ein Gewinn der haushaltsfinanzierten Bereiche in Höhe von 171.336,06 EUR (Anlage 4 / Seite 1 und 2). Hierzu erhalten Sie ein gesondertes Schreiben bezüglich der Abführung dieses Gewinns.

Aus dem Entwurf des Jahresabschlusses 2014 ergibt sich ein Gewinn der haushaltsfinanzierten Bereiche in Höhe von 24.614,95 EUR (Anlage 4 / Seite 1 und 2).

Dieser Gewinn soll auf dem Wege der Verrechnung mit der bestehenden Forderung gegenüber der Stadt Dessau-Roßlau an den städtischen Haushalt abgeführt werden.

Ich möchte Sie bitten, den dafür notwendigen Beschluss im Rahmen der Beschlussfassung zum Jahresabschluss 2014 herbeizuführen.

Mit freundlichen Grüßen
i.A.



Wirth
Amtsleiterin